

Raureif zog durchs Revier



Eiskristalle wuchsen in den Morgenstunden am Wochenende im Barnim auf den Blatträndern, Gräsern und überall, wo der Raureif die Landschaft streifte und Halt fand.

Foto: saschu

Anleitung zum Retten der Welt

Autor Björn Kern empfiehlt: Teilen, statt allein zu besitzen und sich helfen, alte Dinge zu pflegen

Eberswalde (MM/schlaak). Ein sonniger Sonntagvormittag am Eberswalder Schwappachweg. Im Gewächshaus des Forstbotanischen Gartens hatten sich ca. fünfzig Gäste eingefunden, um den jungen Autor Björn Kern zu begrüßen. Dieser las im Rahmen der Reihe „Stadt-Land-Buch“ aus seiner Anleitung zum gelingendem Nichtstun. „Das Beste was wir tun können ist nichts“ - so der Titel des Buches. Doch, kann man so die Welt retten. Ja, unbedingt, denn damit meint der sympathische Neu-Oderbrüchler vor allem die Reduzierung des verordneten Konsums, das Erkennen von Abhängigkeiten, den Mut, es auch einmal anders, eben einfacher, zu versuchen. Das heißt zum Beispiel teilen, statt allein zu



Lesung mit Björn Kern

Foto: Marina Schlaak

besitzen, Dinge, Erfahrung und Wissen, sich helfen, alte Dinge pflegen, statt neue zu kaufen, die dann viel zu schnell kaputt gehen. Egal, ob wir in der Stadt

oder auf dem Dorf leben. Wer diesen Weg versucht, lernt hilfreiche Menschen und sich selbst besser kennen, gewinnt Zeit zum Nachdenken, was eigentlich wirklich

wichtig für ihn ist und rettet ein bisschen die Welt, weil er ein besseres Gefühl dafür bekommt, wie viel Konsum er wirklich braucht, um glücklich zu sein.

„Es ist ein wunderbarer Ort und ich bin begeistert von der frischen Waldluft hier oben“ schwärmte Björn Kern, der sich sichtlich wohl fühlte und sich bedankte, in Eberswalde zu sein.

Die Stiftung WaldWelten hatte einen guten Platz für die Lesung gewählt, die von Bärbel Wichmann vom Frankfurter rbb-Studio moderiert und von der Buchhandlung Mahler sowie Globus Naturkost unterstützt wurde. Ein inspirierender Vormittag, nur wo waren die jungen Zwanzig- bis Vierzigjährigen. Die haben echt etwas versäumt!